Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

**Band:** 63 (1959-1960)

**Heft:** 12

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

63. JAHRGANG

Am häuslichen Kerd)

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE MONATSZEITSCHRIFT

Erscheint monatlich, jeweils am Fünfzehnten

Gegründet von der Pestalozzigesellschaft Zürich und herausgegeben von der Buchdruckerei Müller, Werder & Co. AG Zürich

Mit Nummer 12 des 63. Jahrganges stellt die Zeitschrift «Am Häuslichen Herd» das Erscheinen ein.

Verlag und Redaktion danken Ihnen für die langjährige Abonnententreue.



## S C H W E I Z E R I S C H E I L L U S T R I E R T E

MONATSZEITSCHRIFT

63. JAHRGANG

SEPTEMBER 1960

HEFT 12

REDAKTION: DR. ERNST OBERHÄNSLI ZÜRICH 1, HIRSCHENGRABEN 56
BEITRÄGE NUR AN DIE REDAKTIONSADRESSE! UNVERLANGT EINGESANDTEN BEITRÄGEN MUSS DAS RÜCKPORTO BEIGELEGT WERDEN.
VERLAG: BUCHDRUCKEREI MÜLLER, WERDER & CO. AG., ZÜRICH 7/32
ABONNEMENTSPREIS JÄHRLICH FR. 10.— HALBJÄHRLICH FR. 5.50

Ungewiss und vergänglich ist das Glück, gewiss und ewig bleibt die Pflicht.

Feuersleben

Eilen hilft nichts, zur rechten Zeit fortgehen, das ist's. La Fontaine

Das Letzte, was man im Leben gewinnen kann, ist nichts haben zu wollen.

Ernst Wiechert

Es ist die erste Freundespflicht, dem Freunde seine Illusion zu lassen.

A. Schnitzler

Wir wollen nicht verwerfen der Alten Ordnung, sondern ihre Missbräuche.

J. Aventinus

Neun Zehntel unseres Glükkes beruhn allein auf der Gesundheit. Schopenhauer

Wo der einzelne nur an sich denkt, wird die Gesamtheit nimmer vorwärts kommen. Jakob Bosshart

Bilde dich selbst und dann wirke auf andere durch das, was du bist. Rückert

Was man einmal ist, das muss man ganz sein.

Bodenstedt

Wer die Gefahr verheimlicht, ist ein Feind. Goethe

Was moralisch falsch ist, das kann gar nicht politisch richtig sein. Gladstone

Das Alter hat keinen Schmuck ausser der Tugend. Amyot

Im Sumpf des Elends wird der Mensch kein Mensch. Pestalozzi